

# Begeistere die Jungen mit neuen Inhalten

Das Content Board der SRG lanciert zum Thema «20/20: Wie lebt es sich in den Zwanzigern in den 2020er-Jahren?» eine Ideen-Ausschreibung. Gesucht werden Inhalte, die auf möglichst allen Plattformen der SRG gezeigt werden können. Die Ausschreibung läuft bis am 15. Oktober 2021.

Für die junge Generation ist die Pandemie ein tiefgreifender Einschnitt in ihrem Leben und in ihrer Entwicklung. Die Veränderungen bieten Stoff für zahlreiche Geschichten und eine nationale Diskussion über die Lebensumstände und Zukunftsaussichten der Schweizer\*innen. Das Content Board der SRG legt deshalb nächstes Jahr den Schwerpunkt auf die Jungen und ruft Schweizer Produzenten\*innen und SRG-Mitarbeitende dazu auf, Ideen und Konzepte für ein primär junges Publikum einzureichen. Themen können beispielsweise kulturelle Vielfalt, Berufsperspektiven, Wohnperspektiven, Lebensmodelle oder Mobilität sein.

Das Ziel der Ausschreibung ist, das nationale Programmangebot der SRG und ihrer Unternehmenseinheiten SRF, RTS, RSI und RTR mit innovativen und originellen Inhalten zu bereichern, die sich vor allem an ein junges Publikum richten. Die SRG ist auf der Suche nach Ideen aus allen Ecken des Landes und unterstützt so das audiovisuelle Schaffen und das Entwickeln von Geschichten, die das Interesse und die Neugierde für einzigartige Themen wecken, die einen Bezug zur Schweiz haben. In diesem Zusammenhang bietet sich die Möglichkeit auch für neue Talente, mit ihren linearen oder digitalen Projekten entdeckt zu werden.

## Das braucht es, um an der Ausschreibung teilzunehmen

Teilnehmen können Produzent\*innen mit Geschäftssitz in der Schweiz und Mitarbeitende der SRG. Folgendes gilt es zu berücksichtigen:

- **Genre:** Inhalt und Form sind offen.
- **Herstellungsart, Erzähllänge und Erzählform:** Das Format ist frei, sollte jedoch die Nutzungsgewohnheiten der Zielgruppe auf dem jeweiligen Kanal berücksichtigen.
- **Omnikanalansatz:** Die Inhalte sollten für Audio und Video, Radio, Fernsehen und online, linear und non-linear inklusive Drittplattformen aufbereitet werden.
- **Konzept:** Es können serielle und nicht serielle Konzepte sowie Ideen für Live-Events eingereicht werden.
- **Sprache:** Das Projekt ermöglicht eine Umsetzung in allen Landessprachen.
- **Zielpublikum:** Die Inhalte sollen primär ein jüngeres Zielpublikum – von 18 bis 29 Jahren oder von 30 bis 45 Jahren – erreichen.

## Ideen sind bis 15. Oktober 2021 willkommen

Ideen können **bis am 15. Oktober 2021 ausschliesslich** via **Formular** eingereicht werden. Folgende Angaben werden verlangt:

- Kurzbiografie der Produzentin/des Produzenten oder des Autors/der Autorin,
- Skizzierung der Idee in einem Satz,
- Grobkonzept mit Synopsis, Motivation und kurzem Projektbescrieb inklusive Produktionsplan, potenzielle Distributionskanäle beziehungsweise Plattformen,
- grobe Kostenschätzung.

Mit dem Einreichen der Unterlagen versichert man, dass die vorgestellte Idee frei von Rechten Dritter ist. Im Falle einer Produktionszusage werden sämtliche Rechte am Projekt an die SRG übertragen. Es können nur Projekte angenommen werden, die bis Ende 2022 veröffentlicht werden können. Die ausgewählten Projekte erhalten einen Produktionsauftrag mit entsprechenden Mitteln (Maximum: 500'000 Franken).

## Pitching der ausgewählten Projekte am 15. November 2021

Das Content Board wählt geeignete Ideen und Projekte für ein Pitching aus. Dieses findet **am 15. November 2021** statt. Datum bitte vormerken! Die Details zur Durchführungsart werden später mitgeteilt. Für final ausgewählte Projekte müssen ein Detailkonzept und die Budgetkalkulation vorliegen. **Die Auftragsvergabe erfolgt bis Ende 2021.**

### Das Content Board der SRG

Das Content Board der SRG steuert die publizistische Entwicklung der SRG zwischen den Regionen. Das Netzwerk hat zum Ziel,

- das Verständnis, den Zusammenhalt und den Austausch unter den Landesteilen durch das Programmangebot zu fördern (Kohäsion),
- die kulturelle, gesellschaftliche, geografische und politische Vielfalt der Schweiz publizistisch abzubilden (Förderung der Vielfalt) und
- nationale Projekte in allen Genres und über alle Vektoren hinweg zu entwickeln und zu produzieren (nationale Inhaltsentwicklung).
- Im Content Board vertreten sind von SRF Stefano Semeria (Präsident) und Roland Mägerle, von RTS Philippa de Roten, Serge Gremion, Christian Zurbuchen und Thierry Zweifel, von RSI Enrico Carpani und Cathy Flaviano, von RTR Flavio Bundi sowie von der Direktion Entwicklung und Angebot der SRG Manuel Kollbrunner und Jessica Morley.

Weitere Fragen können Sie an folgende E-Mail-Adresse richten: [Content.Board@srgssr.ch](mailto:Content.Board@srgssr.ch).